

	<p>Objekt: Bad Dürkheim, Winzergenossenschaft "Vier Jahreszeiten", um 1975</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad- duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Foto, Foto - Gebäude oder Stadt, Stadtgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 2023/1299</p>
--	--

Beschreibung

Das Bild wurde von Nordosten, von der Ecke Römerstraße/Eichstraße aus aufgenommen. Es zeigt den größten Teil des Gebäudes der Winzergenossenschaft "Vier-Jahreszeiten mit ihrer Hausgaststätte.

Das Gebäude wurde 1835/1836 als zweistöckiges Wohn- und Gasthaus für den Wirt Johann Baltasar Bergner, den Ehemann der "schönen Anna" erbaut. U.a. aufgrund deren Kochkünste wurde das Gasthaus über die Grenzen Dürkheims hinaus berühmt.

Das überstehende Satteldach des langgezogenen Baus ist zur Straße hin abgewalmt. Die Fenster des Erdgeschosses links vom Eingang wurden nachträglich vergrößert. Der Eingang liegt nicht in der Mitte, sondern deutlich nach rechts versetzt. Der Balkon über der Eingangstür wurde erst um 1870 angebaut.

1902 übernahm die Winzergenossenschaft, die sich ab 1903 in Winzergenossenschaft "Vier-Jahreszeiten" umbenannte, das Gebäude. Als eine der wichtigsten Neuerungen ist der Anbau eines Kelterhaus mit Kellerei zu nennen. Außerdem wurde die Hausgaststätte der Genossenschaft in den alten Gasträumen eröffnet.

Ab 1997 stand das Gebäude leer und wurde 2006 grundsaniert. In diesem Rahmen wurden rückwärtige Gebäude abgetragen und durch einen Neubau mit Veranstaltungssaal etc. über einer Tiefgarage errichtet. Der Komplex wurde in "Dürkheimer Haus" umbenannt. Der "alte", erhalten gebliebene Baukörper beherbergt nun eine Tanzbar und ein Café.

Das Bild zeigt das Gebäude vor den massiven Umbaumaßnahmen. Auf dem Dach sind noch keine Gaupen zu sehen. Die den Parkplatz begrenzenden Mäuerchen sind noch vorhanden.

Die dem Betrachter zugewandte Ecke trägt die Leuchtreklame der Genossenschaft mit einem überdimensionierten Weinrömer mit Weinlaub und Trauben. Beachtenswert ist auch das Reklameschild, das direkt hinter dem Gebäude zu erkennen ist. Es gehört zur Buch-Druckerei Hinckel, die in der Kaiserslauterer Straße in Bad Dürkheim ansässig war.

Das Bild stammt von Foto-Hofmeister, Bad Dürkheim und wurde um 1975 aufgenommen.

Im ehemaligen Bildarchiv der Stadt wurde das Foto unter der Nummer 9/48 einsortiert.

Dat.: um 1975

Grunddaten

Material/Technik: Papier/fotografiert
Maße: 20, 2 x 14,2 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1975
	wer	
	wo	Bad Dürkheim
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Dürkheimer Haus
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Buchdruckerei J. Hinckel
	wo	

Schlagworte

- Druckerei
- Fotografie
- Gaststätte
- Gebäude
- Winzergenossenschaft

Literatur

- Landesamt für Denkmalpflege (Hrsg.) (1995): Kulturdenkmäler in Rheinland-Pfalz Band 13.1 Kreis Bad Dürkheim - Stadt Bad Dürkheim, Gemeinde Haßloch, Verbandsgemeinden Deidesheim, Lambrecht, Wachenheim. Worms
- Matthias Nathal (2000): Bad Dürkheimer Stadtgeschichte(n). Ludwigshafen
- W. Dautermann u.a. (1978): Bad Dürkheim - Chronik einer Salierstadt. Bad Dürkheim